

presseaussendung

Wien, im Juli 2012

AUF DEM LAUFSTEG IN DIE VERGANGENHEIT

Historische Modenschau der Prähistorischen Abteilung des NHM

Samstag, 04. August 2012 im Museumsquartier. Beginn: 17:30 Uhr
Eintritt frei

***An die 100 Kostüme von der Altsteinzeit bis zum Beginn des Mittelalters und
Vorführende vom Baby bis zum Greis veranschaulichen die modischen
Besonderheiten der vergangenen Jahrtausende.***

Die historische Modenschau wurde nach der Idee und dem Konzept von Dr. Karina Grömer und Mag. Helga Rösel-Mautendorfer von der Prähistorischen Abteilung des Naturhistorischen Museums entwickelt und gewährt Einblicke in das Alltagsleben der Menschen, die durch Textilhandwerk und Kleidungsherstellung sowie die damals aktuelle Bekleidungsmode erzählt werden.

Die Gewandensembles sind das Ergebnis der Verbindung von Handwerkskunst und Wissenschaft. Im Vordergrund steht dabei die Nachvollziehbarkeit der gezeigten Modelle, die auf archäologischen, historischen und kunsthistorischen Quellen basieren. Die Moderation der Schau erläutert die einzelnen Kleidungsstile und deren zeittypische Designs, der Bezug zu archäologischen und historischen Quellen wird hergestellt und Anekdoten runden die gezeigten Outfits ab.

Die Historische Modeschau ist eine Kooperation zwischen den am Naturhistorischen Museum laufenden Forschungsprojekten "DressID - Kleidung und Identität", sowie "CinBA - Creativity in Bronze Age" und findet im Rahmen von „Summer of fashion“ im Museumsquartier statt.

Über das Naturhistorische Museum Wien

Eröffnet 1889 ist das NHM mit etwa 30 Millionen Sammlungsobjekten und mehr als 550.000 Besuchern im Jahr 2011 eines der bedeutendsten naturwissenschaftlichen Museen der Welt. Seine frühesten Sammlungen sind über 250 Jahre alt, berühmte und einzigartige Exponate, etwa die 25.000 Jahre alte Venus von Willendorf, die vor über 200 Jahren ausgestorbene Stellersche Seekuh, riesige Saurierskelette sowie die weltweit größte und älteste Meteoritenschauausammlung zählen zu den Höhepunkten eines Rundganges und machen die Faszination Natur in 39 weiträumigen Schausälen erlebbar.

In den Forschungsabteilungen des NHM betreiben etwa 60 Wissenschaftler aktuelle Grundlagenforschung in den verschiedensten Gebieten der Erd-, Bio- und Humanwissenschaften. Damit ist das Museum wichtiges Kompetenzzentrum für öffentliche Fragen und eine der größten außeruniversitären Forschungsinstitutionen Österreichs. Das neue Imagevideo des NHM finden Sie hier: www.youtube.com/watch?v=Fwxf6LejQ2Y
Weitere Infos unter: www.nhm-wien.ac.at

Rückfragehinweis:

Mag. Irina Kubadinow
Leitung Kommunikation & Medien,
Pressesprecherin
Tel.: ++ 43 (1) 521 77 DW 410
Mobil: 0664 415 28 55
irina.kubadinow@nhm-wien.ac.at

Mag. Verena Randolf
Kommunikation & Medien
Pressereferentin
Tel.: ++ 43 (1) 521 77 DW 411
Mobil: 0699 81642277
verena.randolf@nhm-wien.ac.at